

Allgemeine Einkaufsbedingungen

1. Geltungsbereich

Für sämtliche Kaufverträge oder Bestellungen von Corden Pharma Fribourg SA („Corden“) gelten diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen, soweit nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Von diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen abweichende oder diese ergänzende allgemeine Lieferbedingungen des Lieferanten gelten nur, soweit diese von Corden ausdrücklich schriftlich akzeptiert werden. Die stillschweigende Einbeziehung entgegenstehender oder abweichender allgemeiner Geschäftsbedingungen ist ausgeschlossen. Vorbehaltlose Annahme von Auftragsbestätigungen oder Ausführung von Lieferungen und Leistungen oder deren Bezahlung bedeuten keine Annahme der allgemeinen Geschäftsbedingungen des Lieferanten.

2. Bestellungen

Bestellungen sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich, per Post oder Email auf einem Corden Formular und mit einer Bestellnummer vom Einkauf von Corden erteilt worden sind.

Jede Bestellung ist vom Lieferanten innerhalb von drei (3) Arbeitstagen mit allen wesentlichen Bestelldaten, insbesondere der Bestellnummer, der genauen Bezeichnung der bestellten Lieferungen und Leistungen, der Menge, des Liefertermins/-ortes und der Preise schriftlich, per Telefax, Post oder Email zu bestätigen. Das Ausbleiben der Bestätigung gilt als Annahme des Auftrages zu den in der Bestellung angegebenen Bedingungen. Mit der Auftragsbestätigung oder Lieferung der bestellten Ware anerkennt der Lieferant diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen von Corden.

3. Änderung des Bestellumfangs

Jede Änderung am vereinbarten Lieferumfang, Produkt oder -spezifikationen sind nur nach vorgängiger schriftlicher Einverständniserklärung von Corden gültig.

Corden hat das Recht, während der Ausführung der Bestellung jederzeit Änderungen des Vertragsgegenstandes/-umfangs zu verlangen. Diese Änderungen sind zu den gleichen Bestellbedingungen auszuführen. Sollten dem Lieferanten etwaige Mehr-/Minderkosten sowie Terminverschiebungen entstehen, so hat er dies Corden innerhalb von fünf (5) Arbeitstagen ab Bestellungsänderung schriftlich mitzuteilen.

4. Lieferung und Verzug

Die Lieferung wird auf das vereinbarte Lieferdatum am Erfüllungsort fällig. Erfüllungsort ist, sofern nicht anders vereinbart, der Sitz von Corden. Liefertermine und Lieferfristen sind verbindlich und vom Lieferanten einzuhalten. Sofern keine Lieferfrist vereinbart wurde, ist die Lieferung innerhalb von vierzehn (14) Tagen ab Bestelldatum fällig. Falls erkennbar wird, dass der Lieferant vereinbarte Termine nicht einhalten kann, hat er den Einkauf von Corden hierüber unverzüglich (aber in jedem Falle innerhalb von zwei (2) Arbeitstagen) schriftlich zu informieren. Bei Nichterhaltung der vereinbarten Liefertermine ist Corden berechtigt, vom Vertrag oder der Bestellung zurückzutreten. Corden's Ansprüche auf Schadenersatz bleiben vorbehalten.

Die in der Bestellung vorgeschriebenen Mengen sind einzuhalten. Teillieferungen sind nur nach vorgängiger Vereinbarung zulässig und auf den Versandpapieren deutlich als solche zu bezeichnen. Bezüglich Mass, Gewicht und Menge, und vorbehaltlich weiterer Prüfungen, sind die bei der Eingangskontrolle von Corden festgestellten Werte. Corden behält sich vor, Überlieferungen dem Lieferanten gegen Entschädigung ihrer Umtriebe zur Verfügung zu stellen. Corden behält sich vor, beim Wareneingang eine Qualitätsprüfung durchzuführen.

Die Lieferung gilt erst als vollständig, wenn sämtliche Dokumente und Zertifikate, welche zum Produkt gehören oder in der Bestellung erwähnt sind, geliefert wurden.

5. Höhere Gewalt

Höhere Gewalt, unverschuldete Betriebsstörungen, Arbeitskämpfe, behördliche Massnahmen, Aufstände oder andere unvermeidbare Ereignisse berechnen Corden - unbeschadet anderweitiger Rechte - vollständig oder teilweise vom Vertrag oder von der Bestellung zurückzutreten. Diese Ereignisse befreien Corden von der Pflicht zur rechtzeitigen Abnahme für die Dauer ihres Vorliegens.

6. Verpackung, Transport, Versandvorschriften

Der Lieferant hat seine Lieferungen sachgemäss zu verpacken und zu versenden und hierbei alle massgeblichen Verpackungs- und Versandvorschriften einzuhalten. Der Lieferant haftet für alle Schäden, die aus einer unsachgemässen oder ungenügenden Verpackung oder Versendung entstehen. Gefahrgut ist entsprechend den Bestimmungen und anwendbaren Abkommen, Gesetzen, Verordnungen und Richtlinien zu klassifizieren und zu verpacken. Die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter sind mitzuliefern. Die Gefahrgutklassifizierung oder gegebenenfalls der Vermerk „kein Gefahrgut“ ist auf dem Lieferschein anzugeben.

7. Rechnungsstellung

Für jede Lieferung benötigt Corden eine Rechnung. Für mehrere Lieferungen innerhalb eines Monats sind Sammelrechnungen auszustellen. Rechnungen sind an den Rechnungseingang. Rechnungen sollten auch elektronisch verschickt werden.

Teilrechnungen sind nur möglich, wenn entsprechende Teillieferungen vorgängig zum Rechnungsdatum vereinbart worden sind. Folgende Details müssen in der Rechnung enthalten sein, damit diese von Corden verarbeitet werden kann:

- Individuelle Rechnungsnummer des Lieferanten und Rechnungsdatum
- Gültige Corden Bestell-Nummer
- Mehrwertsteuer-Nummer
- Bankverbindung/Zahlungsadresse
- Transport- und Verpackungskosten sind jeweils separat auszuweisen.

Für den Fall, dass Corden vereinbarungsgemäss im Einzelfall Anzahlungen leistet, verpflichtet sich der Lieferant, Corden in Höhe der geleisteten Anzahlungen eine Bankgarantie von einer für Corden genehmigen Bank, zur Sicherung ihres Leistungsanspruches und der geleisteten Zahlung, zu übergeben. Die Bankgarantie ist unter Verzicht auf jegliche Einreden und Einwendungen aus dem Grundvertrag abzugeben.

8. Preise und Zahlungsbedingungen

Der auf der Rechnung aufgeführte Kaufpreis ist bindend. Der Kaufpreis hat alle Leistungen des Lieferanten und alle damit zusammenhängenden Kosten (beispielsweise für Verpackung, Transport, Haftpflicht und Transportversicherung) zu umfassen. Zahlungsbedingungen sind sechzig (60) Tage netto nach Rechnungserhalt sofern nichts anderes vereinbart worden ist. Die Zahlungsfrist beginnt sobald (i) die Lieferung vollständig (gemäss Punkt 4 dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen) erbracht worden, (ii) die interne Qualitätsprüfung abgeschlossen und (iii) die ordnungsgemäss erstellte Rechnung bei Corden eingegangen sind. Corden behält sich vor, bei festgestellten Mängeln der Lieferung die Zahlung zurückzuhalten. Zahlungen bedeuten keine Anerkennung der Lieferungen und Leistungen. Bei Feststellung eines Mangels innerhalb von sechzig (60) Tagen nach Erhalt der bestellten Gegenstände behält sich Corden das Recht vor, im Einklang mit geltendem Recht, eine Rückerstattung des bezahlten Betrages zu fordern. Rechnungen, die nicht den Anforderungen von Corden entsprechen, werden unbearbeitet und unbezahlt an den Lieferanten zurückgesendet, ohne dass Corden dadurch in Zahlungsverzug gerät bzw. für die aus der Verzögerung entstehenden Kosten aufzukommen hat.

9. Vertraulichkeit

Der Lieferant verpflichtet sich, nicht allgemein bekannte kaufmännische und technische Informationen und Unterlagen, die ihm durch die Geschäftsbeziehung bekannt werden, geheim zu halten, nicht an Dritte weiterzugeben und ausschliesslich zur Erbringung der bestellten Lieferungen zu verwenden.

10. Gewährleistung

Der Lieferant übernimmt die Gewähr für absolut vertragsgemässe und einwandfreie Lieferung, die Verwendung geeigneter Rohstoffe und Waren in gutem Zustand, die für den vorgesehenen Verwendungszweck geeignet sind. Der Lieferant verpflichtet sich, dass die Liefergegenstände Corden's Angaben in der Bestellung bezüglich des zu liefernden Gegenstandes und den vereinbarten Spezifikationen und Qualitätsvereinbarungen sowie den einschlägigen Gesetzen, Normen, Vorschriften und anderen Bestimmungen entsprechen.

Da es bei einem Teil der Lieferungen nicht möglich ist, die vereinbarte Qualität sofort abschliessend zu prüfen, anerkennt der Lieferant durch Annahme der Bestellung eine allfällige Mängelrüge auch ohne Einhaltung einer Rügefrist. Der Lieferant hat dafür zu sorgen, dass bei wiederkehrenden Aufträgen gleichbleibende Qualität geliefert wird. Qualitätsrelevante Änderungen sind nur mit der vorgängigen schriftlichen Zustimmung von Corden zulässig. Die Gewährleistungsfrist beträgt vierundzwanzig (24) Monate ab Lieferung, für ersetzte oder reparierte Teile beginnt sie mit deren Lieferung neu. Die Gewährleistung schliesst tatsächliche oder rechtliche Mängel des Gegenstandes sowie das Fehlen zugesicherter oder vorausgesetzter Eigenschaften ein.

Stellt Corden während der Garantiefrist fest, dass die Lieferung oder Teile davon Mängel aufweisen, so teilt sie dies dem Lieferanten mit. Der Lieferant verpflichtet sich, die mangelhafte Lieferung oder Teile nach seiner Wahl nachzubessern oder auszutauschen. Gelingt es dem Lieferanten nicht, innerhalb einer verkehrsüblichen Frist von nicht mehr als 14 Tagen den vertragskonformen Zustand herzustellen, ist Corden berechtigt, nach eigener Wahl entweder (i) eine Preisreduktion zu verlangen oder (ii) die mangelhaften Produkte selber oder durch Dritte auf Kosten und Gefahr des Lieferanten nachzubessern oder (iii) gegen das gleiche Produkt auszutauschen oder (iv) eine Rückerstattung des Kaufpreises zu verlangen

11. Haftung

Der Lieferant verfügt über eine nach Art und Umfang geeignete Qualitätssicherung, die nach Aufforderung nachzuweisen ist. Es kann erforderlich sein, mit dem Lieferanten eine Qualitätsvereinbarung abzuschliessen.

Der Lieferant steht dafür ein, dass die von ihm gelieferten Waren keine gewerblichen Schutzrechte und andere gesetzlichen Bestimmungen verletzen und dass aus der Verwendung der Waren und der Veräusserung an Dritte keine Ansprüche an Corden gestellt werden können. Der Lieferant entschädigt Corden für alle erlittenen Schäden, die sich aus der Produkthaftpflicht im Zusammenhang mit der Lieferung ergeben. Corden verpflichtet sich, den Lieferanten über solche Ansprüche unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Corden behält sich das Recht vor, Ansprüche gegenüber dem Lieferanten auch nach Ablauf allfälliger Fristen aus einschlägigen Produkthaftpflichtgesetzen geltend zu machen.

12. Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Auf Kaufverträge und Bestellungen unter diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen ist schweizerisches Recht anwendbar unter Ausschluss des UN-Kaufrechts; ausschliesslicher Gerichtsstand ist Basel-Stadt, Schweiz.

General Conditions of Purchase

1. Scope

These General Conditions of Purchase apply to all purchase contracts or orders between Corden Pharma Fribourg SA ("Corden") and its suppliers, unless otherwise expressly agreed to in writing. The supplier's general terms of delivery, whether differing from or complementing these General Conditions of Purchase, shall only apply as far as this is expressly accepted in writing by Corden. Any implied inclusion of conflicting or deviating general terms and conditions is expressly excluded. Unconditional acceptance of order confirmations or deliveries and services or payment thereof does not indicate an acceptance of the general terms and conditions of the supplier

2. Orders

Orders are only binding when they are placed in writing, by fax, post or email on a Corden form and with an order number from the Corden purchasing department.

Every order shall be confirmed by the supplier within three (3) working days with all essential order information, particularly the order number, the exact name of the ordered goods and services, the quantity, the delivery date/place and the prices in writing, by fax, post or email. A failure to confirm by the supplier is considered acceptance of the order to the specified conditions. With the order confirmation or delivery of the ordered goods, the supplier accepts these General Conditions of Purchase of Corden.

3. Changes of the Scope of the Order

Any changes to the agreed scope of delivery, product or -specifications are accepted only with the prior written consent of Corden.

Corden has the right to request at any time modifications to the subject matter and scope of the order during the execution of the order to the same terms and conditions as the original order. Should the supplier incur any additional costs / savings or schedule changes, the supplier shall notify Corden thereof in writing within five (5) working days since Corden's order change request.

4. Delivery and Delay

The delivery is due on the agreed date of delivery at the place of delivery. Unless otherwise agreed by the parties, the place of delivery is the seat of Corden. Delivery dates and delivery periods are binding and must be adhered to by the supplier. In the absence of such instructions, delivery is due within fourteen (14) days of the order date. If it becomes apparent that the supplier is unable to meet agreed delivery times, the supplier shall inform the Corden purchasing department immediately (but in any case, within two (2) working days) in writing.

Failure to comply with the agreed delivery dates entitles Corden to withdraw from the contract or order. Corden reserves the right to claim for damage compensation.

Quantities stipulated in the order shall be observed. Partial deliveries are only allowed upon prior agreement in writing and shall be clearly stated as such on the shipping documents. For weights, dimensions and quantities, subject to further verification, the values measured by the incoming goods inspection department at Corden are decisive.

Corden reserves the right to make excess deliveries available to the supplier against compensation of Corden's expenditure in terms of time and effort.

Corden reserves the right to carry out a quality review upon receipt of goods.

The delivery is not considered as having been completed until such time as all documents and certificates that belong to the product or are mentioned in the order have been delivered.

5. Force Majeure

Force majeure, interruption of operations for which Corden is not responsible, labor disputes, measures induced by public authorities, riots or other unavoidable events entitle Corden - without prejudice to other rights - to wholly or partly withdraw from the contract or order, insofar as. These events exempt Corden from the obligation of timely acceptance for the duration of their occurrence.

6. Packaging, Transport, Shipping Regulations

The supplier shall properly pack and ship its deliveries and shall hereby observe all relevant packaging and shipping regulations. The supplier shall be liable for all damages arising from an improper or inadequate packaging or dispatch. Dangerous goods shall be classified and packaged according to the provisions and applicable conventions, laws, regulations and guidelines. Relevant safety data sheets shall be provided with the respective delivery. The classification of dangerous goods or, if applicable, the note "non-hazardous materials" must be indicated on the delivery note.

7. Invoicing

For each delivery Corden needs a separate invoice. For multiple deliveries within a month, collective billings shall be provided. Invoices shall be directed electronically to the Invoice entry. Partial invoices are only possible if corresponding partial deliveries have been agreed to in writing in advance of the invoice date.

The following details must be included in the invoice to allow its processing by Corden:

- Individual invoice number for the supplier and Invoice date
- Valid Corden order number
- VAT number
- Bank details/payment address
- Transport and packaging costs shall each be listed separately.

If, in an individual case, Corden agrees to make any prepayments, the supplier is required to submit a bank guarantee from a bank acceptable to Corden, guaranteeing to Corden suppliers' service commitment and the respective payment amounts made by Corden. The bank guarantee must waive any and all objections arising from the primary contract.

8. Price and Payment Terms

The price indicated in the order shall be binding. The price must include all services and all related costs (e. g. for packaging, transport, liability and transport insurance). Terms of payment are sixty (60) days net after receipt of the. Unless otherwise agreed to in writing, the payment period begins as soon as (i) the delivery has been made in full (in accordance with Article 4 of this General Conditions of Purchase), (ii) the incoming goods control has been completed and (iii) the correctly set out invoice has been received by Corden. Corden reserves the right to withhold the payment if defects in the respective delivery are identified. Payments do not imply any acceptance of the deliveries and services. In the event that payment is made by Corden, and a damage is detected within sixty (60) days after receipt of the ordered goods, Corden reserves - in accordance with applicable law - the right to ask refund of the amount(s) paid. Invoices that do not meet the requirements of Corden will be returned unprocessed and unpaid to the supplier, without Corden being in default of payment or having to pay for costs arising from such delay.

9. Confidentiality

The supplier undertakes to keep secret any and all commercial and technical information as well as documentation that are not generally known to the public, of which it becomes aware through the business relationship, not to disclose these to third parties, and to use them exclusively for the provision of the supplies ordered.

10. Warranty

The supplier warrants absolutely contractual and flawless delivery, the use of suitable raw materials and goods in good condition, which are suitable for the intended purpose. The supplier is obliged to ensure that the delivery items correspond to the agreed specifications stipulated by Corden in the purchase order and any applicable quality agreements as well as the relevant laws, standards, regulations and other provisions.

As it is - in certain cases - not possible to immediately check the agreed quality of the goods supplied after delivery, the supplier, by accepting the order, agrees to eventual notices of complaint that do not adhere to the complaint period.

The supplier shall ensure that consistent quality is supplied for recurring orders. Quality-relevant changes are permitted only with the prior written consent of Corden. The warranty period is twenty-four (24) months from delivery; for replaced or repaired goods the warranty period renews in full upon their delivery. The warranty includes actual or legal defects in the goods as well as the absence of warranted or supposed characteristics.

If, during the warranty period, Corden detects that the delivery or parts thereof contain defects, it will communicate this to the supplier. The supplier undertakes to repair or to replace the defective goods or parts thereof at its discretion. If, within a reasonable time, which shall not exceed 14 days, the supplier fails to restore the condition to contractual conformity, Corden is entitled, at its sole discretion, to either demand (i) a price reduction, or (ii) to repair defective goods itself or by a third party at the expense and risk of the supplier, or (iii) to have them exchanged for the same product, or (iv) to ask for a full refund for payments made.

11. Liability

The supplier shall ensure the scope of appropriate quality assurance, which shall be substantiated on demand. It may be necessary to complete a quality agreement with the supplier.

The supplier shall be liable that goods supplied by supplier do not violate intellectual property rights and other legal regulations and that no claims can be made against Corden as a result of the use of the goods and their sale to third parties. The supplier shall indemnify Corden for all losses arising out of the product liability in connection with the delivery. Corden is obliged to immediately inform the supplier about such claims. Corden reserves the right to assert claims against the supplier not withstanding any time limitations provided under relevant product liability legislation.

12. Applicable Law, Place of Jurisdiction

For purchase contracts and orders according to these General Conditions of Purchase Swiss law shall be applicable, excluding CISG; the exclusive place of jurisdiction shall be the City of Basel, Switzerland.

13. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung in diesen Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen oder Vereinbarungen nicht berührt.

Gültig ab dem 9. November 2022
General Conditions of Purchase

13. Severability

If a provision in these General Conditions of Purchase or a provision in the context of other agreements are or become legally unenforceable, only that provision shall become null and void and all other provisions shall remain in full force and effect.

Valid as of November 9, 2022,
General Conditions of Purchase